

INHALT

0.	EINLEITUNG	S.	1
1.	DIE BERÜCKSICHTIGUNG VON ZEIT ALS KOMPONENTE VON ARBEITSANGEBOT UND -NACHFRAGE IN DER BESCHÄFTIGUNGS- UND ARBEITSMARKTTHEORIE	S.	6
2.	DEFINITIONEN	S.	24
3.	FRAGESTELLUNG	S.	30
4.	DAS ARBEITSANGEBOT	S.	35
4.1.	Die zeitliche Komponente des Arbeits- angebots	S.	37
4.1.1.	Das individuelle Arbeitszeitangebot bei freier Arbeitszeitwahl - das statische Grundmodell	S.	37
4.1.2.	Restriktionen einer freien Wahl der individuellen Arbeitszeit	S.	43
4.1.3.	Die individuelle Arbeitszeitwahl bei institutionell fixierter Arbeitszeit .	S.	50
4.1.4.	Die durchschnittliche Arbeitszeitange- botsfunktion	S.	53
4.2.	Die personelle Komponente des Arbeits- angebots	S.	54
4.3.	Die makroökonomische Arbeitsangebots- funktion	S.	56

5.	DIE ARBEITSNACHFRAGE	S. 57
5.1.	Determinanten der zeitlichen Komponente betrieblicher Arbeitsnachfrage	S. 62
5.1.1.	Determinanten der betrieblichen Arbeitszeitwahl bei "freier" Variierbarkeit	S. 62
5.1.1.1.	Die Produktionskosten	S. 62
5.1.1.1.1.	Der Kapazitätsnutzungsgrad	S. 62
5.1.1.1.2.	Die Kosten des Arbeitseinsatzes	S. 71
5.1.1.2.	Der Produktionsertrag und menschliche Arbeitsleistung	S. 77
5.1.1.3.	Betriebliche Arbeitszeitpolitik und Personaleinsatzplanung als Flexibilisierungsinstrument zeitlicher und personeller Anpassung an Nachfrageschwankungen	S. 85
5.1.2.	Restriktionen betrieblicher Arbeitszeitwahl	S. 94
5.1.2.1.	Restriktionen zeitlicher Verfügbarkeit von Arbeit	S. 94
5.1.2.1.1.	Die historische Determinante	S. 94
5.1.2.1.2.	Die physische Determinante	S. 98
5.1.2.1.3.	Tarifliche und gesetzliche Reglementierung	S. 99
5.1.2.2.	Restriktionen personeller Verfügbarkeit von Arbeit	S. 105
5.1.3.	Die Barrieren einer Flexibilisierung der Arbeitszeit	S. 106
5.1.4.	Zusammenfassende Schlußfolgerung	S. 111
5.2.	Determinanten der personellen Komponente betrieblicher Arbeitsnachfrage .	S. 112
5.3.	Die optimale Kombination von Arbeitszeit und Faktormenge	S. 115

5.3.1.	Kombination und Kompensation von Faktormenge und Faktornutzungszeit - das Gewinnmaximum (algebraische Ableitung)	S. 115
5.3.1.1.	Die optimale Kombination von Faktormenge und Arbeitszeit bei Substitutionalität der Produktionsfaktoren und Entkopplung von Arbeits- und Betriebszeit	S. 118
5.3.1.2.	Die optimale Kombination von Faktormenge und Arbeitszeit bei Substitutionalität der Produktionsfaktoren und Identität von Arbeits- und Betriebszeit	S. 121
5.3.2.	Kombination und Kompensation von Faktormenge und Faktornutzungszeit - die Minimalkostenkombination (graphische Ableitung)	S. 126
5.3.2.1.	Die optimale Kombination von Faktormenge und Arbeitszeit im physischen Ertragsmodell bei Limitationalität der Produktionsfaktoren	S. 126
5.3.2.2.	Die optimale Kombination von Faktormenge und Arbeitszeit bei Limitationalität der Produktionsfaktoren und konstanten Faktorpreisen	S. 130
5.3.2.3.	Die optimale Kombination von Faktormenge und Arbeitszeit bei Limitationalität der Produktionsfaktoren und Überstundenzuschlag	S. 131
5.3.2.4.	Die optimale Kombination von Faktormenge und Arbeitszeit bei Substitutionalität der Produktionsfaktoren	S. 133
5.4.	Ableitung der Funktionen zur zeitlichen und personellen Komponente der Arbeitsnachfrage	S. 135

5.5.	Die Beziehung Arbeitszeit und Betriebszeit	S. 138
5.6.	Lage und Steigung der Kurven der Arbeitsnachfrage	S. 140
6.	DAS ARBEITSMARKTGLEICHGEWICHT	S. 142
6.1.	Der Arbeitsmarkt als System von Angebot und Nachfrage	S. 142
6.2.	Arbeitsmarktgleichgewicht und Lohnsatz (Partialanalyse)	S. 146
6.2.1.	Der Ausgleich von Arbeitsangebot und Arbeitsnachfrage bei flexiblem Lohnsatz	S. 147
6.2.1.1.	Der Ausgleich von Arbeitsangebot und -nachfrage bei konstanten Verhaltensparametern	S. 154
6.2.1.2.	Der Ausgleich von Arbeitsangebot und -nachfrage bei Variation der Verhaltensparameter	S. 166
6.2.2.	Der Ausgleich von Arbeitsangebot und Arbeitsnachfrage bei starrem Lohnsatz	S. 170
6.3.	Arbeitsmarktgleichgewicht und effektive Güternachfrage als Restriktion der Beschäftigung (Partialanalyse)	S. 175
7.	EIN GESAMTWIRTSCHAFTLICHES MODELL	S. 187
7.1.	Die Modellannahmen	S. 187
7.2.	Gleichgewicht auf dem Gütermarkt	S. 189
7.3.	Gleichgewicht auf dem Geldmarkt	S. 191

7.4.	Güter- und Geldmarktgleichgewicht	S. 193
7.5.	Gleichgewicht auf Güter- Geld- und Arbeitsmarkt	S. 193
7.6.	Die Anpassung an das Arbeitsmarkt- gleichgewicht über die Variable Arbeitszeit	S. 202
7.6.1.	Die Anpassung bei Identität von Ar- beits- und Betriebszeit	S. 203
7.6.2.	Die Anpassung bei Entkopplung von Ar- beits- und Betriebszeit - Übergang zum Schichtsystem	S. 205
7.6.3.	Die Anpassung bei gleichzeitiger Va- riation von Arbeits- und Betriebszeit - Entkopplung von Arbeits- und Be- triebszeit	S. 207
7.6.4.	Dirigistische versus marktkonforme Anpassung	S. 208
8.	SCHLUßBETRACHTUNG	S. 221
9.	ANHANG	S. 224
10.	LITERATURVERZEICHNIS	S. 229